



Französisch – Interpretation der Ergebnisse Kompetenzerwartungen

Stand: Januar 2023

Wie lassen sich die Ergebnisse einordnen?

Folgende Zusammenfassung schlüsselt die fünf Kompetenzstufen für die Bereiche Hör- und Leseverstehen auf.

Kompetenzstufe 5

Globales und differenziertes Verstehen sowie komplexes Verarbeiten

Kompetenzstufe 4

Differenziertes Verstehen und Schlussfolgern

Kompetenzstufe 3

Grundlegendes Verstehen und einfaches Schlussfolgern

Kompetenzstufe 2

Einfaches Verstehen

Die Kompetenzstufen 4 / 5 bezeichnen erhöhte Hör- und Lesekompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler können komplexere Texte auch auf der Grundlage von Schlussfolgerungen differenziert verstehen (Kompetenzstufe 4) und dabei die Textinformationen differenziert miteinander vernetzen und so zu einem ganzheitlich-umfassenden Textverständnis gelangen (Kompetenzstufe 5).

Die Kompetenzstufen 2 / 3 bezeichnen Basis-Kompetenzen des Hör-/Leseverstehens: Die Schülerinnen und Schüler können explizite Informationen in einfachen Texten verstehen (Kompetenzstufe 2) und dabei einfache Schlussfolgerungen

Zur Erfüllung der Kompetenzerwartungen des KLP: siehe unten

ziehen (Kompetenzstufe 3).

Kompetenzstufe 1

Auffinden bzw. Wiedererkennen von Informationen auf der Textoberfläche

Die Kompetenzstufe 1 bezeichnet eine Vorstufe des selbstständigen Hör-/Leseverstehens: Die Schülerinnen und Schüler können explizit genannte Worte und einzelne Angaben im Text auffinden und verstehen.

Orientierungshilfe:

Wenn Schülerinnen und Schüler im Fach Französisch die Kompetenzstufe 2-3 erreicht haben, erfüllen sie in den Bereichen Hör- und Leseverstehen die Anforderungen des Regelstandards am Ende von Klasse 9, die sich am Niveau A2 mit Anteilen von B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens orientieren. Dies gilt für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen.

Schülerinnen und Schüler mit Französisch ab Klasse 5 erreichen häufig die Kompetenzstufe 3.